

## Pressemitteilung

14. September 2022

Leipzig/Halle Airport  
Dresden International  
PortGround

# PortGround übernimmt ersten Elektro- Flugzeug-Schlepper von Goldhofer

**PortGround, das Bodenabfertigungsunternehmen der Mitteldeutschen Flughafen AG, erreicht einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zu einem klimaneutralen Betrieb. Auf der Pariser GSE Expo, der führenden Fachmesse für Bodenabfertigungsgeräte hat Goldhofer einen von zwei fabrikneuen Flugzeugschleppern „E-Phönix“ mit umweltfreundlichem Elektroantrieb an die PortGround übergeben.**

Mitteldeutsche Flughafen AG  
Uwe Schuhart  
Leiter Media Relations/PR  
Konzernpressesprecher  
Telefon +49 (0)341 224-1157  
Telefax +49 (0)341 224-1161  
kommunikation@mdf-ag.com  
[www.mdf-ag.com](http://www.mdf-ag.com)

Der E-Phönix verfügt über einen rein batterieelektrischen Antrieb und lässt sich ohne lokale Abgas- und Lärmemissionen betreiben. Mit einer Akkukapazität von 165 kWh und einer Antriebsleistung 240 kW ist das Fahrzeug nicht nur für Pushback-Einsätze geeignet, sondern beherrscht auch long-distance towing für Flugzeuge mit einem Startgewicht von bis zu 352 Tonnen. Dabei kann es eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu 25 km/h erreichen.

„Als Unternehmen wollen wir bis 2030 klimaneutral arbeiten. Das ist ein ehrgeiziges Ziel und erfordert große Anstrengungen und Investitionen,“ erläutert PortGround-Geschäftsführer Alexander König. „Deswegen freuen wir uns sehr über die Neuzugänge zu unserer Schlepperflotte. Mit den neuen Elektro-Flugzeugschleppern kommen wir einen weiteren Schritt zur Umstellung auf umweltfreundlichere Antriebe voran. Außerdem setzt der E-Phönix auch bei Bedienungskomfort und Flexibilität Maßstäbe,“ so König weiter.

PortGround betreibt an den beiden Standorten Leipzig/Halle und Dresden bereits eine Vielzahl von Abfertigungsgeräten und Fahrzeugen mit alternativen umweltfreundlichen Antrieben. Die nächsten Bestellungen für Highloader sowie Vorfeld- und Frachtschlepper mit elektrischen Antrieben sind bereits getätigt und die Geräte werden in den nächsten Monaten an den Flughäfen für ihren Einsatz erwartet.

Darüber hinaus plant das Unternehmen für den Flughafen Leipzig/Halle in den kommenden Jahren vier große Elektropassagierbusse mit einer Kapazität von etwa 100 Passagieren pro Bus zu beschaffen. Nach dem erfolgreichen Test eines Hybrid eEnteisers sind auch im Bereich der Flugzeugenteisung zukünftig Ersatzanschaffungen vorgesehen.

#### **Über die Mitteldeutsche Flughafen AG**

Zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehören die Tochtergesellschaften Flughafen Leipzig/Halle, Flughafen Dresden und PortGround. Am Flughafen Leipzig/Halle wurden 2021 669.886 Fluggäste und rund 1,6 Millionen Tonnen Luftfracht registriert. Damit ist der Airport der zweitgrößte Frachtflughafen in Deutschland. Der Flughafen ist an die Autobahnen A 9 und A 14 angebunden und verfügt über einen in das Zentralterminal integrierten Bahnhof. Dies gewährleistet eine direkte Erreichbarkeit für Fluggäste aus Mitteldeutschland und darüber hinaus.

Der Flughafen Dresden zählte 2021 331.384 Fluggäste. Ein Anschluss an die Autobahn A4 und ein S-Bahnhof im Terminal sorgen für eine bequeme An- und Abreise innerhalb der Einzugsgebiete Sachsen, Südbrandenburg, Nordböhmen und Niederschlesien.

PortGround bietet an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden Bodenabfertigungs-, Fracht- sowie weitere umfassende Dienstleistungen rund um die Uhr an.

Die beiden zur Mitteldeutschen Flughafen AG gehörenden Airports zählten 2021 in Folge der COVID-19-Pandemie 90.518 Flugzeugbewegungen und 1.001.270 Fluggäste.